

Der s-Laut kann **weich** gesprochen werden. Dann ist er **stimmhaft**, summend. Dann schreibt man immer **s**.

Der s-Laut kann auch **scharf**, zischend, d.h. **stimmlos** sein. Dann schreibt man:

nach kurzem Vokal (=Selbstlaut): **ss**,

nach langem Vokal oder nach Diphthong (Doppellaut wie au, ei, äu, eu) **ß**.

Übung: Setze s, ss oder ß in die Lücke:

Dieü.....igkeitenchmecktencheu.....lich.

Durcheinen Fu.....chwei..... wurden diechmei.....fliegen

angezogen. Mit blo.....en Fü.....entandie auf den

Rei.....nägel.ietie..... einenchrei au.....

Da..... mu..... einpa.....vogelein. E..... war blo..... ein

Wind.....to..... gewe.....en.iea..... auf demofa und

hatte ihrechwarzwei.....e Katze auf demcho..... .

Ro.....en mü.....en regelmä.....ig gego.....en werden. Die

au.....erordentlichtarken Wind.....tö.....e richtetenchäden

von gro.....em Au.....ma..... an. Drau.....enah e.....

.....cheu.....lich au..... . Mit mehr Flei..... wird die näch.....te

Kla.....enarbeit gewi..... be.....er au.....fallen. Miteiner

flei.....igen Mitarbeiterin hatte er gewi.....erma.....en da.....

gro.....e Lo..... gezogen. Er geno.....eine Ma..... Bier,ieekt au..... einem Kelchgla..... .

Ergänze mit Reimwörtern:

Preis	ließen	hassen	Fass	Gewissen
Gl.. <i>eis</i>	sch.....	K....	d.....	B.....
Kr.....	g.....	M.....	l.....	zerr.....
Bew.....	verdr.....	p.....	P.....	K.....
R.....	fl.....	f.....	H.....	verm.....

Finde im folgenden abgeschlossenen Liebesroman sieben Fehler mit s, ss oder ß. Unterstreich und korrigier sie:

Auch äußerlich sah man ihm sein scheussliches Schicksal an. Heisser, brennender Schmerz lag in seinen Augen. Die Wohltat fliesender Tränen war ihm versagt geblieben. Annes Arme umschlangen ihn fest, so, als müsste sie ihren süssen Schatz schützen. Sie wusste, das er außerordentlich litt, fühlte, wie er übermässig zitterte, sah den kalten Schweiß in seinem Gesicht. Und alles blos, weil er diese Woche mal wieder mit Küchendienst dran war!

Stimmhaftes s: Wenn du deinen Finger auf den Kehlkopf hältst, dann verspürst du ein leises Vibrieren. Der Laut wird mit dem Kehlkopf, der Zunge und den oberen vorderen Zähnen erzeugt: *Susanne sucht Seesterne.*

Tipp: Manchmal hört man das s erst bei der Verlängerungsprobe summen:

Los – Lose

Gras- Gräser

Gleis – Gleise.

Stimmloses s: Der Laut wird erzeugt durch das Ausströmen von Luft zwischen Zunge und oberer Zahnreihe. Der Kehlkopf wird nicht gebraucht.

Christine gab mir zum Schluss noch einen Kuss. Als Abschiedsgruß erhielt er einen großen Blumenstrauß.



Kurzer, betonter Vokal vs. Diphthong:
Dass Wissen das Geheimnis der Macht ist, das weiß Hasso bereits.